03.10.2018

Karl-Windmüller-Gedächtnisschießen in Eutendorf
Altdorfer Sing- und Spielgemeinschaft wieder Gewinner

Die Einzelwertungen gewannen Eva Mayer und Sascha Schneider.

Beim 35. Schießen um den Karl-Windmüller-Gedächtnispokal nahmen in diesem Jahr 10 Herren- und 3 Damenmannschaften mit insgesamt 52 Schützen teil. Beim Damenpokal wurden die Altdorfer Sängerinnen wieder ihrer Favoritenrolle gerecht obwohl sie gegenüber dem Vorjahr 2 Positionen neu besetzen mussten und auch die beiden anderen Teams von der Feuerwehr Nord und den Landfrauen deutliche Ringzahlsteigerungen vorweisen konnten.
Ein Novum gab es bei den Herren. Gleich 3 Teams an der Spitze erreichten exakt 300 Ringe was dazu führte, dass die nächstbeste „Deckserie“ über die Platzierung entscheiden musste. Hier konnten schließlich die Altdorfer Sänger den Vorjahreserfolg wiederholen und den Wanderpokal entgegen nehmen. Die Feuerwehrmänner aus Winzenweiler wurden Zweiter vor dem MSC Gaildorf. Die AH des TSV Eutendorf trat mit 2 Mannschaften an. Hätten ihre Schützen mit der besten Tagesform in einer Mannschaft geschossen, so wären sie als Pokalsieger proklamiert worden. So mussten sie sich aber mit dem 4. Platz zufrieden geben. 3 Teams aus dem Vorjahr traten nicht mehr an. Neu hinzugekommen sind die „Rottalbomber“.
Die besten Einzelergebnisse von 100 möglichen Ringen schossen Eva Mayer mit 80 Ringen und Sascha Schneider mit 86 Ringen. Beide sind Teammitglieder bei der Altdorfer Sing- und Spielgemeinschaft.

Ergebnisliste Herren:
1. Altdorfer Sing- und Spielgemeinschaft 300 R
2. FFW Winzenweiler 300 R
3. MSC Gaildorf 300 R
4. TSV Eutendorf AH2 282 R
5. Adlerschützen Spöck 272 R
6. Liederkranz Eutendorf 270 R
7. Ortschaftsrat Eutendorf 267 R
8. Familie Rieger 255 R
9. TSV Eutendorf AH1 253 R
10. Rottalbomber 97 R

Ergebnisliste Damen:
1. Altdorfer Sing- und Spielgemeinschaft 295 R
2. FFW Gaildorf Abt. Nord Damen 282 R
3. Landfrauen Eutendorf 242 R